

>> Was sind bildgebende Verfahren?

Bildgebende Verfahren erlauben einen Blick in das **Innere des Körpers**. Dazu zählen z. B. Ultraschall, Röntgen, Computertomografie (CT, Röntgen aus verschiedenen Richtungen) oder das sogenannte MRT (Magnetresonanztomografie, dabei werden Schnittbilder des Körpers ohne Röntgenstrahlung mittels Magnetfelder erzeugt).



>> Wann ist Bildgebung bei Kreuzschmerz wichtig?

Kommen Sie mit plötzlichen Kreuzschmerzen in die Arztpraxis, muss geklärt werden, ob es eine **ernsthafte Ursache** dafür gibt.

Dazu befragt der Arzt * die Ärztin Sie ausführlich und untersucht Sie körperlich.



Meist kann man damit **ausschließen**, dass etwas Ernsthaftes vorliegt. Dann ist kein Röntgen, CT oder MRT notwendig. Die **meisten** Menschen mit Kreuzschmerz haben daher **keinen Nutzen** von einer Bilduntersuchung. Im Gegenteil: Oft sind sie danach verunsichert, weil durch Röntgen oder MRT eine Veränderung an der Wirbelsäule festgestellt worden ist. Dabei muss diese Veränderung nicht der Grund für die Schmerzen sein und sie findet sich auch bei Menschen ohne Schmerzen.

Sollte Ihr Arzt * Ihre Ärztin nach dem Patienten-Arzt-Gespräch sowie der körperlichen Untersuchung jedoch Hinweise auf eine **ernstzunehmende Ursache** der Kreuzschmerzen haben, wird er*sie unter

Umständen bildgebende Verfahren oder Laboruntersuchungen (z. B. Blut- oder Urinuntersuchungen) veranlassen.

>> Hinweise auf ernstzunehmende Ursache der Kreuzschmerzen

Mögliche **Warnsignale** für ernstzunehmende spezifische Ursachen von Kreuzschmerzen sind:

- Probleme beim Entleeren der **Blase** oder fehlende Kontrolle beim **Stuhlgang** sowie **Gefühlsstörungen** in der Leistengegend oder im Gesäßbereich.
- Wenn Ihre Kreuzschmerzen mit einem **Sturz** oder einem **Autounfall** begonnen haben, Sie schon länger **Kortison** einnehmen oder an einem Schwund der Knochendichte (sogenannte **Osteoporose**) leiden, könnten Kreuzschmerzen ein Hinweis auf **Wirbelbrüche** sein.
- Anhaltendes **Fieber** oder **Schüttelfrost** könnten auf eine **Infektion** im Körper hindeuten, die auch Rückenschmerzen auslösen können.
- Einen konstant **über Wochen** anhaltenden Schmerz oder unerklärlichen **Gewichtsverlust** in Zusammenhang mit Rückenschmerzen sollten Sie ebenfalls abklären lassen.

Setzen Sie sich mit Ihrem Arzt * Ihrer Ärztin in Verbindung, sollten Sie ein oder mehrere Warnsignale an sich feststellen.

>> Fazit

Kreuzschmerzen sind selten Anzeichen für eine ernsthafte Erkrankung oder einen schwerwiegenden körperlichen Schaden. Bildgebende Verfahren sind somit **in den seltensten Fällen** notwendig.

Stand: September 2023